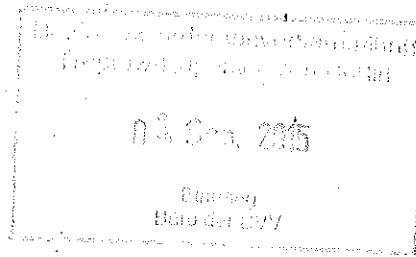


BA Treptow-Köpenick
Bezirksbürgermeister

3. September 2015

Bezirksverordnetenversammlung
Vorsteher
Herrn Peter Groos



Beantwortung der Kleinen Anfrage KA VII/0845 der Bezirksverordneten Gabriele Schmitz vom 07.08.2015

Betr.: Fördermittel der Europäischen Union

Ich frage das Bezirksamt:

1. Für welche Projekte und in welcher Höhe hat das Bezirksamt in den Jahren 2013, 2014 und 2015 EU-Fördermittel zur (Ko-)Finanzierung bezirklicher Projekte beantragt (Aufschlüsselung bitte nach Abteilungen mit Nennung des entsprechenden EU-Programms)?
2. Welche Projekte wurden davon jeweils bewilligt und welche Bewerbungen scheiterten woran?
3. Für welche Projekte plant das Bezirksamt eine Bewerbung um Fördermittel noch in diesem Jahr und in den nächsten Jahren und welche EU-Programme sollen dafür genutzt werden?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Zu 1.

Abt. BürgPersFinWilmm

Mittelpunktbibliothek Alte Feuerwache
Gesamtvolumen 1, 3 Mio. €; EFRE-Programm „Bibliotheken im Stadtteil“ (BIST)
Förderzusage aus 2011, Mittelabfluss bis 2015

Rathaus Treptow, Rathaushof, Maßnahmen zur Verbesserung des Regenwassermanagement
Gesamtvolumen: 195.298,21 € aus dem EFRE, Umweltentlastungsprogramm (UEP)

Planungs- und Beratungsleistungen zur Vorbereitung der überregionalen Routenentwicklung und des Aufbaus eines Netzes von Wasserwanderrastplätzen zur Förderung des überregionalen Wassertourismus in Treptow-Köpenick
Gesamtvolumen: 61.155 €, Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW)

Identifikation und Förderung von Entwicklungsschwerpunkten im Bezirk Treptow-Köpenick
EU-Förderung: 244.378 €, EFRE-Programm „Wirtschaftsdienliche Maßnahmen“ (WDM)

Besucherzentrum Schönevide-Tourismusentwicklung durch Industriekultur
EU-Förderung 160.739€, EFRE-Programm WDM

Revision Tourismuskonzept Treptow-Köpenick (Strategische Tourismusplanung)
EU-Förderung 168.407 €, EFRE-Programm WDM

Modellhafte Implementierung der strategischen Tourismusplanung im Bezirk Treptow-Köpenick

EU-Förderung 65.000 €, EFRE-Programm WDM

Gemeinschaftsantrag von 11 Bezirksamtern für „Locals go Europe 2014 - Fachkräftemobilitäten zur Stärkung der Europafähigkeit der Berliner Bezirke“

Gesamtvolumen: 50.860 €, EU-Programm „Lebenslanges Lernen – Leonardo da Vinci“

Abt. WeiSchuKuSS

Geräte und Ausstattungen für die RFID-Selbstverbuchung in allen öffentlichen Bibliotheken, außer in Friedrichshagen

358.000 € – EFRE, Programm TENIVER

Abt. BauStadtUm

Im Jahr 2014 hat sich der Fachbereich Stadtplanung für die Aufnahme in das Programm „Aktive Zentren“ der SenStadtUm beworben. Hier werden EFRE-Mittel verausgabt, die jedoch direkt über den Fördergeber abgerechnet werden.

Abt. ArbSozGes und Abt. JugOrd

Es wurde keine EU-Fördermittel beantragt.

Zu 2.

Bewilligten Projekte: siehe Antwort zu Frage 1

Nicht bewilligte Projekte:

Es wurde ein Projektantrag „Städtepartnerschaften und Bürgerbeteiligung: Europäische Bürgerschaft lokal und transnational“ gemeinsam mit dem Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg aus dem EU-Programm „Bürger/innen für Europa“ gestellt. Dieser wurde durch die Europäische Kommission abgelehnt.

Zu 3.

Das Bezirksamt plant die Nutzung des Programms WDM auch in der aktuellen Förderperiode. Dafür stehen ab 2016 Fördermittel zur Verfügung. Die genauen Projektplanungen laufen derzeit noch.

Durch die Abteilung BauStadtUm wurde ein Antrag auf Förderung aus dem neuen EFRE-Programm BENE (Berliner Programm für Nachhaltige Entwicklung) für die Maßnahme Fortführung der Aufwertung des Treptower Parks gestellt.

Durch die Abt. BürgPersFinWilmm ist ebenfalls eine Antragstellung aus dem Programm BENE für die energetische Sanierung von Schulobjekten geplant. Außerdem sollen GRW-Mittel zur Planung und Ausführung der Wasserwanderrastplätze sowie für den Innovationspark Wuhlheide beantragt werden.

Für die Sanierung des Gebäudes 123 als Technologie- und Gründerzentrum (TGZ) für Informations- und Kommunikationstechnologien soll 2015 ein Antrag auf Förderung durch GRW gestellt werden. Die Bedarfsanforderung Neubau für das TGZ Gesundheitswirtschaft mit GRW Mitteln (Aufnahme im Entwicklungsplan des IPW) ist für 2016 vorgesehen.

Es ist anzumerken, dass GRW-Mittel im Land Berlin in der aktuellen Förderperiode 2014 bis 2020 keine EFRE-Mittel mehr enthalten, sondern ausschließlich aus Bundes- und Landesmitteln bestehen.

"Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für
Finanzen II A H vom 19. Mai 2014:

Zur Erstellung der Beantwortung dieser kleinen Anfrage hat federführend 1 eine Beamtin des gehobenen Dienstes 1,0 Arbeitsstunden (entspricht 77,80 €) aufgewendet.

Dazu kommen bei den Zuarbeitenden:

$1 \times 77,80 \text{ €} + 0,5 \times 77,80 \text{ €} + 32,01 \text{ €} = 148,71 \text{ €}$

plus $3 \times 0,5 \times 77,80 \text{ €} = 116,70 \text{ €}$

sowie Kosten bei BzBm, Büro BzBm und Büro BVV in Höhe von 26,25 €.

Damit ergeben sich Gesamtkosten im Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin in Höhe von 369,46 €"



Oliver Igel